Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

**Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn
vom 02.10.2024**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:55 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister:

Stephan Schübel

2. Bürgermeister:

Josef Hollmann

Gemeinderäte:

Thomas Dehmel

Thomas Flügel

Isgard Forschepiepe

Christian Grillmeier

Markus Renner

Frieda Vogelhuber

Dominik Wolf

Johannes Wolfrum

Niederschrift:

Marco Zeitler

Entschuldigt:

Gemeinderäte:

Ute Döhler

Andreas Fuchs

Roland Zeitler

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn vom 11.09.2024 wurde keine Einwendung erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. FF Pechbrunn; Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth
2. FF Groschlattengrün; Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth
3. Gemeinderat und Ausschüsse der Gemeinde Pechbrunn; Inhalt der Sitzungsniederschriften
4. Wünsche und Anregungen
- 4.1. Wünsche und Anregungen; Bürgerversammlung am 21.11.2024
- 4.2. Wünsche und Anregungen; Danksagung des SV Pechbrunn für Zuschuss

- anschließend nicht öffentliche Sitzung -

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Öffentlicher Teil

Lfd. Nr. 1 - öffentlich -

FF Pechbrunn; Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth

AZ: 145-0917-01

Das Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth vom 04.07.2024 zur Information und Kenntnisnahme in der Anlage.

1. Bürgermeister Schübel geht kurz auf die einzelnen Punkte des Besichtigungsprotokolls ein. So wurde der Bedarf immer entsprechend angemeldet und auch der stellvertretende Kommandant hat bereits einen Lehrgang gemacht. Aktuell sind auch ausreichend Führerscheine vorhanden. Der Gruppenführer muss über die staatliche Feuerwehrscheule oder den KFV Tirschenreuth ausgebildet werden. Die Position des Zeugerätewartes soll zeitnah besetzt werden. Die Leistungsprüfungen wurden in letzter Zeit nicht gemacht, dies wird laut des Kommandanten wieder erledigt. Bei dem Thema Schlauchmaterial heißt es im Bericht, dass das Schlauchprüfgerät fehlt. Dies könnte man über die Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich beschaffen lassen. Zudem müsse eine Prüfkartei erstellt werden und dem Gerätewart fehlen aktuell Lehrgänge. Mit dem Schlauchprüfgerät sollen demnach die Schläuche nach jedem Einsatz und nach jeder Übung geprüft werden. Einen Sinn sehe Schübel dabei jedoch nicht. Laut Bericht sei der Stellplatz im Feuerwehrhaus laut Unfallverhütungsvorschrift zu klein, hier muss eine Änderung erfolgen und eine Absaugung eingebaut werden. Zur Absaugung sagt Schübel klipp und klar, dass dies sinnlos sei. Man öffnet direkt das Zufahrtstor und fährt das Fahrzeug heraus. Dies steht dann im Freien, während man sich anzieht und losfährt. Eine Absaugung macht daher keinen Sinn, sodass man mit dem Einbau noch warten könnte. Man wisse jedoch nun, welche Investitionen in der Zukunft getätigt werden müssen.

Gemeinderat Wolfrum erklärt, dass es neue Regelungen gibt, doch im Landkreis noch kaum Geräte zur ständigen Schlauchprüfung vorhanden sind. Zudem kann nicht jede Feuerwehr sofort ein Prüfgerät anschaffen, da dies sehr teuer ist. Eine Kontrolle nach jeder Übung sei ein großer Aufwand und nahezu utopisch.

Gemeinderätin Forschepiepe möchte wissen, was die Abkürzungen MTA, TM und TF bedeuten.

1. Bürgermeister Schübel sagt, dass MTA die modulare Truppausbildung, TM der Truppmann und TF der Truppenführer ist.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	10
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 2
- öffentlich -

FF Groschlattengrün; Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth

AZ: 145-0917-02

Das Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth vom 04.07.2024 zur Information und Kenntnisnahme in der Anlage.

1. Bürgermeister Schübel geht kurz auf die einzelnen Punkte des Berichts ein. Der Atemschutz sei nicht relevant und die Druckprüfung der Schläuche ist klar. Seltsamerweise wird die ordnungsgemäße Prüfung und Dokumentation der elektrotechnischen Anlagen aufgeführt, obwohl diese gemacht werden. Er stellt sich die Frage, was der Punkt Notstrom und Ersatzversorgung bedeutet, da dies ja am Auto vorhanden ist.

Gemeinderat Wolfrum sagt, dass es sich dabei vermutlich um ein Notstromaggregat zur Versorgung des Gebäudes handelt.

Gemeinderat Flügel erklärt, dass er von Stefan Heindl bezüglich einer weiteren Dienstversammlung angesprochen wurde. Dabei sollten wieder beide Feuerwehren eingeladen werden um bei dem Thema Zusammenlegung weiterhin am Ball zu bleiben.

1. Bürgermeister Schübel sagt, dass man dies schon machen könnte, jedoch sei die Meinung bei der letzten Versammlung eindeutig gewesen. Man könnte die Zusammenlegung durch gemeinsame Übungen fördern, doch man glaube nicht, dass eine weitere Dienstversammlung etwas bringt.

Gemeinderat Flügel ergänzt, dass es wichtig wäre am Ball zu bleiben. Ob allerdings die große Erkenntnis aus der Versammlung komme, bleibt die große Frage. Wenn man die Prüfungsberichte durchliest, käme einiges auf die Feuerwehren zu.

1. Bürgermeister Schübel betont erneut, dass man vermutlich durch gemeinsame Übungen mehr Erfolg erzielen könnte. Falls es jedoch der Wunsch ist, eine weitere Versammlung abzuhalten, könne man dies machen.

Gemeinderat Renner möchte wissen, ob der Kommandant der Feuerwehr Pechbrunn mittlerweile eine andere Meinung zum Thema Zusammenschluss hat.

Gemeinderat Flügel sagt, dass dies vermutlich nicht der Fall sei.

Gemeinderat Dehmel ergänzt, dass bei der letzten Versammlung nur der Kommandant dagegen war. Falls die gesamte Truppe jedoch dafür sei, sieht es auch er vielleicht irgendwann ein. Da wäre eine Versammlung durchaus sinnvoll, um ihm das nochmal deutlich zu machen. Falls er jedoch nicht will, will er eben nicht. Dehmel selbst ärgert sich über das Verhalten.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

1. Bürgermeister Schübel erklärt, dass die Feuerwehr Pechbrunn neue Leute dazugewonnen hat. Daher sind sie einsatzfähig. Er werde aber nochmals mit Stefan Heindl sprechen, da er einen Grund zur Einladung benötigt.

Gemeinderätin Forschepiepe regt an, die Versammlung mit einem unverbindlichen Grund einzuberufen. Ein Fachvortrag für beide Feuerwehren gemeinsam wäre eventuell sinnvoll.

2. Bürgermeister Hollmann sagt, dass bei der Fahrzeugübergabe eine gute Stimmung herrschte. Auch der Kommandant war sehr positiv. Mehr Übungen und gesellige Termine könnten durchaus sinnvoll sein, um etwas Gemeinsames entstehen lassen zu können.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	10
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 3
- öffentlich -

Gemeinderat und Ausschüsse der Gemeinde Pechbrunn; Inhalt der Sitzungsniederschriften

AZ: I/10 - 145-024

Mit Schreiben vom 27.08.2024 (siehe Anlage) wurde die Verwaltung über eine wichtige neue Entscheidung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofes (Beschluss vom 10.07.2024, Az. 4 ZB 23.1795) hinsichtlich der namentlichen Protokollierung allein der Nein-Stimmen in Kenntnis gesetzt.

Gemäß dieser Entscheidung verstößt die namentliche Protokollierung ausschließlich der Nein-Stimmen gegen die verfassungsrechtlich gewährleistete Mandatsgleichheit. Der BayVGH sieht hierin eine rechtliche Ungleichbehandlung, da, aufgrund der namentlichen Protokollierung, die Ratsmitglieder, die mit „nein“ gestimmt haben, leichter für Außenstehende zu identifizieren sind. Die namentliche Erfassung nur der Nein-Stimmen könne daher einen psychologischen Druck dahingehend erzeugen, nicht nach außen hin als einer von wenigen „Abweichlern“ markiert zu werden.

Von Seiten des BayVGH wird jedoch klargestellt, dass in der Niederschrift eine Protokollierung, wer für und wer gegen die jeweiligen Anträge gestimmt hat, möglich ist.

Bisher wurden in der Verwaltungspraxis in der Niederschrift nur die Nein-Stimmen vermerkt.

Um nun der verfassungsrechtlich gewährleisteten Mandatsgleichheit gerecht zu werden, wird gemäß § 31 Abs. 3 Satz 2 der Geschäftsordnung der Gemeinde Pechbrunn verfahren, wonach jedes Mitglied verlangen kann, dass in der Niederschrift festgehalten wird, wie es abgestimmt hat.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Sollte daher ein Mitglied des Gemeinderates bei einer Beschlussfassung künftig wünschen, dass in der Niederschrift festgehalten wird, wie es abgestimmt hat, ist dies nach Beschlussfassung eigenständig mitzuteilen.

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	10
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 4.1
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Bürgerversammlung am 21.11.2024

AZ: 145-0263

1. Bürgermeister Schübel sagt, dass die Bürgerversammlung in diesem Jahr am 21.11.2024 stattfinden wird. Da sie im letzten Jahr in Pechbrunn war, wird sie dieses Jahr in Groschlattengrün abgehalten. Er habe bereits mit dem Vorsitzenden des Schützenvereins gesprochen, der den Termin bestätigte. Damit findet die Bürgerversammlung am 21.11.2024 um 19:30 Uhr im Schützenheim Groschlattengrün statt.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	10
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 4.2
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Danksagung des SV Pechbrunn für Zuschuss

Gemeinderätin Forschepiepe sagt, dass sie im Namen des SV Pechbrunn einen herzlichen Dank für den Zuschuss zur Anschaffung des Mähroboters überbringen möchte.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	10
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 02.10.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Vorsitzender:

Schriftführer:

Stephan Schübel
1. Bürgermeister

Marco Zeitler
Verwaltungsfachkraft